

Bezugspreis für Halle und Umgebungen 3.50 Mark. ...

Morgen



Ausgabe

Anzeige-Gebühren für Halle und Umgebungen ...

Hallesche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Jr. 235. - Jhrg. 192.

Halle a. S., Dienstag 23. Mai 1899.

Redaktion u. Expedition: Halle a. S., Leipzigerstr. 87.

Deutsches Reich.

\* Die Rückreise des Kaiserpaars ist nach Potsdam ...

\* Am Montag Vormittag fand das Stiftungsfest des ...

\* Die Stadtverordneten-Versammlung in Somburg ...

\* Der Oberbürgermeister Hamm ist als Präsident ...

\* Verlautbarungen. Der Geheim Oberbaurath ...

\* Anschließend an die Meldung, nach der der Staats-

Reformvorschläge dürften sich zum Theil auch in dieser Richtung

\* Die Nachricht, dass der Staatssekretär des Innern ...

\* Zur Postvorlage wird von amtlicher Seite ge-

Demgegenüber wird nachdrücklich betont werden, dass obige

\* Die neuerliche Mittheilung eines freisinnigen Boren-

\* Wie der 'Niederland. Anz.' meldet, ist der frühere

\* Gegen das freisinnige Urtheil der Slogauer Strafkammer

\* Vor dem Oberlandesgericht zu Kiel wurde der Prozess

Deutschlands gegenwärtig mit der Beilegung der Bismarckfrage

\* Herr von Samelns, der als General lange Zeit im

\* In England giebt man sich wieder einmal unheimlich

Die Friedenskonferenz im Haag.

Die zweite Sitzung der Friedenskonferenz fand am

Ueber die Rede des Vorschalters von Staat vertrat, der

Das Antworttelegramm der Königin der Nieder-

Am 19. d. M. wurden und dem Mitglieden der Friedens-

406

409

409







in der Masse der Hauptleute ebenfalls fast annähernd mehr, was durch keine Erklärung findet, doch lässt die Differenz dieser Kategorie Teilnehmer eines Krieges gegen sich, dessen Jahre bei Verleihung dieses Ordens doppelt zur Verrechnung gelangen.

Die italienischen Schwabtruppen unserer überseeischen Kolonialgebiete nehmen nur einen sehr geringen Raum ein. Dem Oberkommando derselben sind ein Major, ein Hauptmann, ein Oberleutnant und ein Oberster Adjutant als Substitut entnommen. An der Spitze der Schwabtruppe für Ostafrika steht der Gouverneur Generalmajor Liebert; sie ist sich zusammensetzt aus zwölf Kompanien mit oberster Hauptmann, 15 Oberleutnants und 15 Leutnants; außer einem Schwabtruppenführer gehören zu ihr noch ein Oberfeldarzt, acht Stabsärzte, sechs Oberärzte und fünf Militärkapläne. In Südwestafrika steht der Gouverneur Major Leutwein an der Spitze der Truppe mit einem Stabsfeldarzt, fünf Hauptleuten, fünf Oberleutnants und sieben Leutnants, einen Oberfeldarzt, zwei Stabsärzte, zwei Oberärzte und drei Militärkapläne. In Ostafrika sind zwei Kompanien vertheilt. An der Spitze der Schwabtruppe in Kamerun stehen wie der Hauptmann von Kämpf, der ein Hauptmann, drei Oberleutnants, zwei Leutnants und zwei Militärkapläne unter einem Befehl vereinigt, die sich auf Kamerun selbst und zu demselben ist noch, das in dem Kamerun sind die neugegründete Heide streckenweise hinter den Grenzgebirgen aufgeführt ist und zwar für die 1. Klasse mit einem anderen Beiden als für die 2. und 3. Klasse. — Da für den 1. Oktober 1899 umfangreiche Veränderungen bei der Rekrutierung und der Dienstverpflichtung notwendig sind, so wird für diese beiden Waffen die Ausgabe eines Nachtrages zur Rangliste sich kaum umgehen lassen.

Wetter-Aussicht auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

Mittwoch, 25. Mai: Warm, vielfach bewölkt, Regenfälle, stürmische Gewitter.

Table with market prices for various commodities like flour, oil, and sugar. Columns include item names, dates (e.g., 22. Mai, 23. Mai), and prices in various currencies.

\*) Probestückel in der Mittagszeit nach amtlichen Verweisen der Königl. Erbhof-Bauverwaltung.

Börsen- und Handelszeit.

Berlin, 20. Mai. Stadthölzer: Schlachtwagenmarkt. (Amstlicher Bericht der Direction.) Zum Verkauf standen: 4287 Rinder, 1522 Lämmer, 6695 Gänse, 6194 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtwagenfleisch M (bezogen für 1 Pfd. in M für Rinder, Ochsen: a. vollfleischig, ausgewässert, höchsten Schlachtwagenfleisch, höchstens 7 Jahre alt 60-64; b. junge, fleischig, nicht ausgewässert und ältere ausgewässert 55-59; c. mäßig genährte junge 46-50. Kalber: a. vollfleischig, höchsten Schlachtwagenfleisch 55-59; b. mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 50-54; c. gering genährte 46-50. Färsen und Kühe: a. vollfleischig, ausgewässert, höchsten Schlachtwagenfleisch 74-78; b. mittlere Fleischfärsen und gute Saugfüher 70-72; c. geringe Saugfüher 60-65; d. ältere ausgewässerte Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 50-51; e. mäßig genährte Färsen und Kühe 47-50; f. gering genährte Färsen und Kühe 43-45. — Lämmer: a. feinste Fleischlämmer (Vollfleischig) und beste Saugfüher 74-78; b. mittlere Fleischlämmer und gute Saugfüher 67-72; c. geringe Saugfüher 60-65; d. ältere ausgewässerte Lämmer (Hefler) 40-49; e. Schafe: a. Vollfleischig und jüngere Mähmalmer 55-57; b. ältere Mähmalmer 48-63; c. mäßig genährte Hammel und Schafe (Mähmalmer) 44-47; d. vollfleischiger Mähmalmerfleisch 42-44; e. Schweine: M. Man ab für 100 Pfd. Schweine frischer Klassen und deren Reinzüchter, höchstens 14 Jahr alt, 46-47; h. (Räfer) fehlen; i. Fleisch, Schweine 45-46; d. gering entwickelte 43-44; e. Säuen 39-41. — Vorkauf und Tendenz: Das Rindergeschäft verlief langsam, es blieb bedeutender Ueberbestand. Der Rälberhandel gestaltete sich ruhig, bei den Schafen war der Geschäfts-gang ruhig, es wird voraussichtlich geräumt. Der Schweinemarkt verlief langsam, verkaufte zum Schluss ganz, so dass die notierten Preise nicht mehr erreicht wurden, es wurde aber geräumt.

Samburg, 20. Mai. (Bericht der Notungen s. Rommilion.) Dem Schweinemarkt an dem Schweinefleisch, dem Eiermarkt, waren in der Woche vom 13. bis 19. Mai 1899 im Ganzen 6070 Eiter vom Zustande zugeführt und zwar 2141 Stück vom Süden und 3929 Stück vom Norden. Verkauf und Geraden wurden nach dem Süden 22 Wagen 1253 Stück. Es wurde geradelt für 50 kg Lebendgewicht nach Hamburg vereinsbarter nebenstehender Tara.

Table with market prices for pig meat (Schweinefleisch) and other items, showing prices for different grades and quantities.

Marktberichte. — Magdeburger Handelsbericht vom 20. Mai 1899. (Nicht amtlich.) Gedachte Lohdornwurzel, gewaschen.

M., ungewaschen. — M. Scharre Ruderfäden gemindert. — M. Prima Kartoffelstärke u. d. M. 20,50-20,75 M. Kapstücken 11,10-12,40 M. (Masse per 100 kg).

Magdeburg, 20. Mai. (Notierungen des Magdeburger Vereins für Handelsnachrichten.) Weizen 152-155 M. Roggen 145-149 M. Hafer 131-146 M. als Station besetzt. Gerste nicht gehandelt. D. a. f. 138-142 M. extraktlose hiesige Qualitäten 3-4 M. neuer besetzt. Erbsen je nach Qualität und Reinigung 171-185 M. angeboten. Mais, bunter amer. 102 M. auf Verrechnung 101 M. ab hier angeboten. Weizen 120. 20. Mai. Von Dänemark. Weizen 120-125 M. Roggen 145-149 M. Hafer 131-146 M. als Station besetzt. Gerste nicht gehandelt. D. a. f. 138-142 M. extraktlose hiesige Qualitäten 3-4 M. neuer besetzt. Erbsen je nach Qualität und Reinigung 171-185 M. angeboten. Mais, bunter amer. 102 M. auf Verrechnung 101 M. ab hier angeboten.

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. per Mai 8 1/2 M. Hafer 10,00 M. per Mai 7 1/2 M. Gerste 10,00 M. per Mai 7 1/2 M. Erbsen 10,00 M. per Mai 7 1/2 M. Mais 10,00 M. per Mai 7 1/2 M. Kartoffeln 10,00 M. per Mai 7 1/2 M. ... (Detailed market report for various goods including oil, grain, and sugar, with prices and trends.)

Neu-Dorf, 19. Mai, 6 Uhr Abends. Baarenbericht. (Die getriggen Notierungen sind einestimmig betätigt.) Baumwolle 5 1/2 M. per 100 kg. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Report from Neu-Dorf regarding market prices for cotton, oil, and grain.)

Tendenzen: Weizen: festig. Tendenz Weizen: festig. Chicago, 19. Mai, 6 Uhr Abends. Baarenbericht. Die getriggen Notierungen sind einestimmig betätigt. Weizen: per Mai 7 1/2 M. ... (Chicago market report with similar details to the previous report.)

Baaren- und Produktensichte.

Samburg, 20. Mai. Weizen loco festig, holstein loco neuer 158-162 M. Roggen loco festig, mecklenburg loco neuer 160-168 M. ... (Summary of market prices for various goods.)

Samburg, 19. Mai. (Schlussbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Final market report for the week.)

Druck und Verlag von Otto Ziehe, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.

Neu-Dorf, 20. Mai. (Telegraph.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Telegraphic market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Another market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Samburg, 20. Mai. (Schlusbericht.) Rüböl 110,00 M. Petroleum 30,00 M. Weizen 11,25 M. ... (Continuation of market report.)

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or binding information.